



Hintergrundinformationen Wasserknappheit – Klimatische Änderungen und deren Auswirkungen

Wasser ist eine Ressource, die uns als Lebensgrundlage dient. Aufgrund der klimatischen Änderungen ist diese Ressource ein gefährdetes Gut. Im Folgenden werden die Hintergründe hierzu erläutert.

Mittlere Lufttemperatur in Baden-Württemberg

In Abbildung 1 sind die jährlich gemittelten Lufttemperaturen in °C von Baden-Württemberg der letzten 70 Jahre dargelegt. Ein stetiger Anstieg der Lufttemperatur in den letzten 30 Jahren bis 2021 ist eindeutig zu sehen und eine damit einhergehende Häufung von „zu warmen“ Jahren.

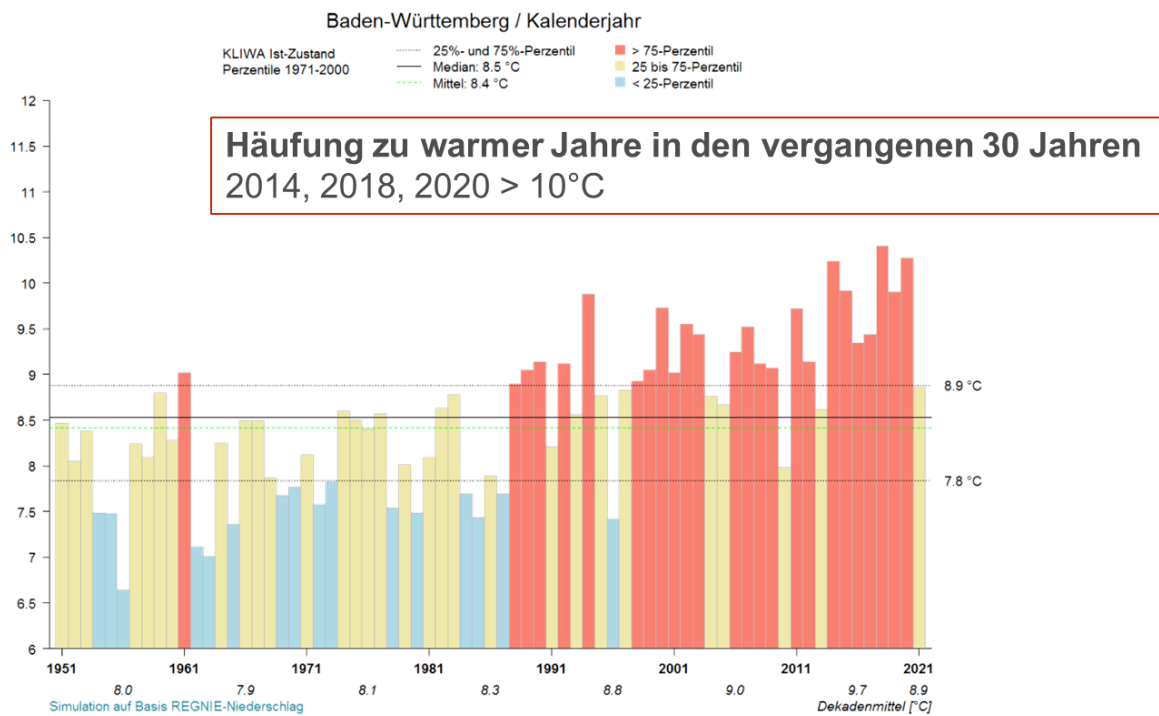


Abbildung 1: Mittlere jährliche Lufttemperatur in °C von Baden-Württemberg von 1951-2021 (Quelle: LUBW)

Mittlere Niederschlagshöhe in Baden-Württemberg

In Abbildung 2 sind die jährlich gemittelten Niederschlagshöhen in mm von Baden-Württemberg der letzten 70 Jahre dargelegt.

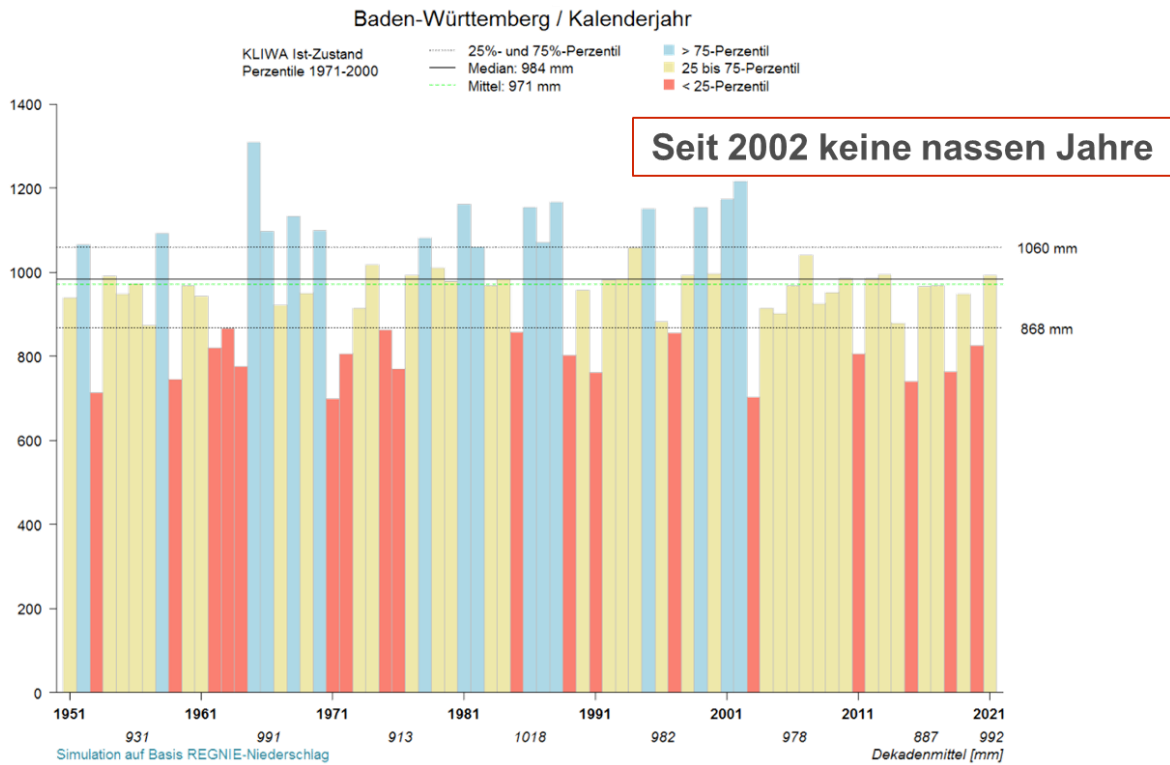


Abbildung 2: Mittlere jährliche Niederschlagshöhen in mm von Baden-Württemberg von 1951-2021 (Quelle: LUBW)

Mittlere Grundwasserneubildungshöhe in Baden-Württemberg

Da Grundwasser in unserer Region die Hauptressource für Trinkwasser darstellt, ist die Grundwasserneubildung ein sehr wichtiger Parameter. Die Grundwasserneubildung ist unter anderem abhängig vom Niederschlag und der Lufttemperatur. Bei steigenden Lufttemperaturen, die eine höhere Verdunstung verursachen, und zurückgehenden Niederschlägen resultiert ein Rückgang der Grundwasserneubildung. Dies kann eindeutig anhand der hier vorliegenden Daten, der gemittelten jährlichen Grundwasserneubildung in Baden-Württemberg (Abbildung 3), nachgewiesen werden. In den letzten 20 Jahren gab es kein Jahr mit einer „guten“ Grundwasserneubildung.

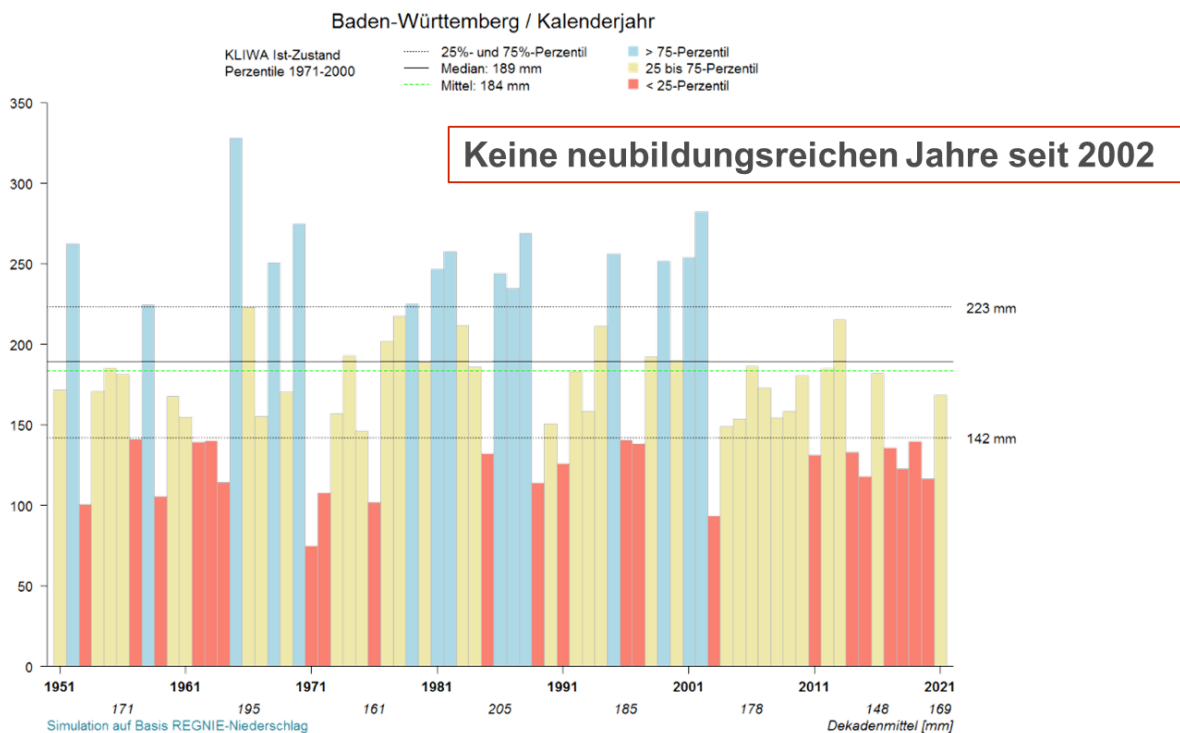


Abbildung 3: Mittlere jährliche Grundwasserneubildungshöhe in mm von Baden-Württemberg von den Jahren 1951-2021 (Quelle: LUBW)

Grundwasserentnahmen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

In Abbildung 4 sind die jährlichen Grundwasserentnahmen, die beim Landratsamt gemeldet werden, aufgezeigt. Ein steigender Trend ist hier eindeutig zu sehen. Es kann ein direkter Zusammenhang hergestellt werden zwischen besonders warmen sowie trockenen Jahren und höheren Grundwasserentnahmen.

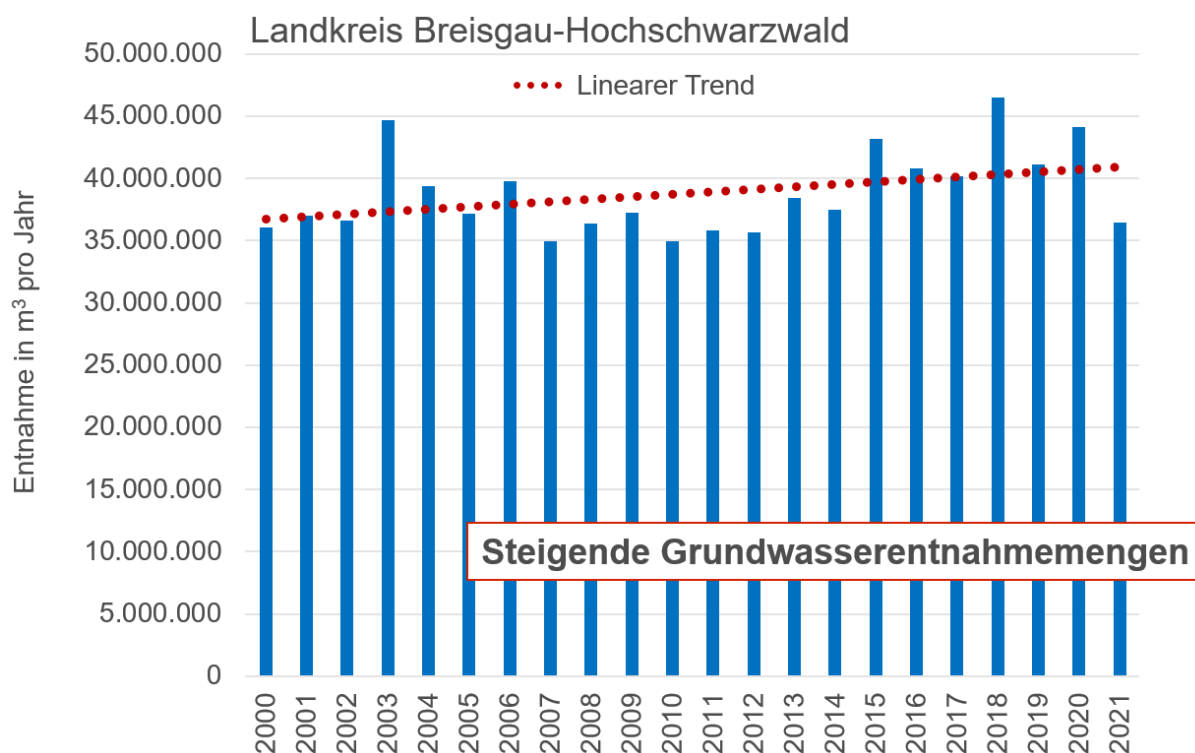


Abbildung 4: Jährliche Grundwasserentnahmen in m³ pro Jahr vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die beim LRA gemeldet werden müssen

Fazit für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

- Resultierend aus den vorliegenden Daten, ist eine Schere zwischen den steigenden Grundwasserentnahmen und der zurückgehenden Grundwasserneubildung zu erkennen, die größer wird
- Gerade in den Gemeinden im Hochschwarzwald, die ausschließlich mit Quellen versorgt werden, sind Versorgungsengpässe in den Sommerhalbjahren immer wahrscheinlicher und waren bereits gegeben
- Aus diesem Grund ist ein sorgsamer und ressourcenschonender Umgang mit der Ressource Wasser erforderlich
- Den Gemeinden obliegt die Wasserversorgung. Maßnahmen bis hin zu Restriktionen des Wasserverbrauchs können nur diese der Bevölkerung auferlegen
- Zunächst sollte eine Sensibilisierung für diese Thematik stattfinden.